

Friedrich von Logau (1605-1655)

Von meinen Sinn-Getichten

Daß meine Reime klar, rund, klug nicht fallen können,
Ist nicht der Sprache Schuld; die Schuld ist meiner Sinnen.
Ist löblich etwa nicht, was ich hier schreibe das,
Ist löblich etwa doch, daß ich versuche was.

(36 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/logau/gedichte/chap053.html>